

15.09.2026 Abstimmungsprotokoll GGR

Anwesend zu Beginn der Sitzung: 36 Mitglieder (ab Traktandum 5.2: 37)

Astimmung	Betrifft
1	1 Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls Nr. 7/2026
2	1 Genehmigung der Traktandenliste und des Protokolls Nr. 7/2026
3	5.2 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. «Ausdehnung 15-Minuten-Takt auf zentralen städtischen Buslinien»
4	5.3 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. einwohnerfreundliches und digitales Parkregime – Gratisparkieren für Zugerinnen und Zuger, verursachergerechte Gebühren für Auswärtige auf dem
5	5.3 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. einwohnerfreundliches und digitales Parkregime – Gratisparkieren für Zugerinnen und Zuger, verursachergerechte Gebühren für Auswärtige auf dem
6	5.4 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. Ein Rauchmelder kann Leben retten – Sicherheit beginnt zu
7	5.4 Überweisung: Motion der SVP-Fraktion betr. Ein Rauchmelder kann Leben retten – Sicherheit beginnt zu Hause
8	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern»,Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung
9	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern»,Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung
10	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern»,Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung
11	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern»,Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung
12	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern»,Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung

13	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern», Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung
14	6.4 3036 SR B1833 – Volksinitiative «Villa Unterer Frauenstein, Artherstrasse 6, Zug: mit Parkanlage und freiem Seezugang für die Zuger Bevölkerung sichern», Gültigerklärung und Abstimmungsempfehlung

Abstimmungsfrage	1. Mehr / Ja	2. Mehr / Nein
Antrag des Ratspräsidenten auf Änderung der Traktandenliste: Traktandum 6.4 vor Traktandum 6.1	33	0
Antrag des Ratspräsidenten auf Änderung der Traktandenliste: Traktandum 7.6 im Anschluss an Traktandum 6.4	33	0
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat (Fraktion Die Mitte)	18	15
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat (Fraktion Die Mitte)	35	0
Antrag auf Nichtüberweisung (Fraktion ALG-CSP, unterstützt von der SP-Fraktion)	13	21
Antrag auf Umwandlung in ein Postulat (Fraktion ALG-CSP)	34	1
Antrag auf Nichtüberweisung (David Meyer, GLP)	15	20
Ordnungsantrag Martin Iten (ALG-CSP) auf Abstimmung unter Namensaufruf über den Rückweisungsantrag (§ 61 GSO, Quorum ein Drittel der Anwesenden)	14	21
Rückweisungsantrag Marcus Bühler (Mehrheit SVP-Fraktion): Rückweisung an den Stadtrat mit dem Auftrag, vor der Gültigkeitsprüfung ein externes Rechtsgutachten einzuholen	13	23
Beschlussentwurf Ziffer 2: 1. Mehr Fassung Beschlussentwurf (Initiative wird abgelehnt und der Urnenabstimmung unterbreitet), 2. Mehr Antrag Fraktion ALG-CSP (Initiative wird angenommen und zum Beschluss erhoben)	18	18
Ordnungsantrag Martin Iten (ALG-CSP) auf Abstimmung unter Namensaufruf über den Änderungsantrag zu Ziffer 3	10	24
Beschlussentwurf Ziffer 3: Änderungsantrag André Bliggenstorfer (FDP): Der Stadtrat unterbreitet einen Gegenvorschlag mit einem maximalen Kaufpreis von 35 Millionen Franken und einem verbindlichen Nutzungskonzept	11	22

Beschlussentwurf Ziffer 4: Änderungsantrag Fraktion ALG-CSP (Patrick Steinle): Die Initiative wird den Stimmberechtigten zur Annahme empfohlen	15	21
Schlussabstimmung über den Beschlussentwurf	31	2

3. Mehr	Enth.
0	0
0	2
0	3
0	0
0	0
0	0
0	0
0	1
0	
0	0
0	2
0	3

0	0
0	1

Resultat
Dem Antrag auf Änderung der Traktandenliste wurde mit 33 Ja-Stimmen bei keiner Gegenstimme zugestimmt. Im ersten Durchgang funktionierten einzelne Geräte nicht,nach der Wiederholung verzichtete der Vorsitzende auf die Verkündung der Zahlen, weil das Resultat eindeutig sei. Die Zahlen stammen aus der Saalanzeige.
Dem Antrag auf Änderung der Traktandenliste wurde mit 33 Ja-Stimmen bei keiner Gegenstimme und 2 Enthaltungen zugestimmt. Das Gerät von Norbert Schlumpf funktionierte nicht,die Abstimmung wurde nicht wiederholt. Traktandum 7.6 wurde am Schluss aus Zeitgründen vertagt.
Der Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 18 Ja-Stimmen zu 15 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt,die erforderliche Zweidrittelmehrheit von 25 Stimmen wurde nicht erreicht. Ein Antrag auf Nichtüberweisung lag nicht vor. Die Motion ist an den Stadtrat überwiesen. Der erste Abstimmungsversuch scheiterte an der Abstimmungsanlage.
Dem Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 35 Ja-Stimmen bei keiner Gegenstimme zugestimmt.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 13 Ja-Stimmen zu 21 Nein-Stimmen abgelehnt. Das Postulat ist an den Stadtrat überwiesen.
Dem Antrag auf Umwandlung in ein Postulat wurde mit 34 Ja-Stimmen zu 1 Nein-Stimme zugestimmt.
Der Antrag auf Nichtüberweisung wurde mit 15 Ja-Stimmen zu 20 Nein-Stimmen abgelehnt. Das Postulat ist an den Stadtrat überwiesen. Der erste Abstimmungsversuch wurde wegen eines nicht funktionierenden Geräts wiederholt.
Dem Ordnungsantrag wurde zugestimmt: Die 14 Ja-Stimmen erreichen das Quorum von 13 Stimmen (ein Drittel der 37 Anwesenden).
Der Rückweisungsantrag wurde unter Namensaufruf mit 13 Ja-Stimmen zu 23 Nein-Stimmen abgelehnt. Verkündet wurde «mit 23 zu 13 Stimmen abgelehnt»,die Zuordnung folgt aus der Ablehnung. Enthaltungen wurden nicht verkündet, und das Automatiktranskript gibt die einzelnen Antworten nur lückenhaft wieder.
Stimmengleichheit. Der Vorsitzende entschied mit Stichentscheid für das 1. Mehr: Die Initiative wird abgelehnt und der Urnenabstimmung unterbreitet. Das Stimmenverhältnis wurde nicht verkündet,die Saalanzeige zeigt 18:18, und Gabriela Furrer Auf der Maur nannte im Rat später dieselbe Zahl.
Der Ordnungsantrag wurde mit 10 Ja-Stimmen zu 24 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen abgelehnt,das Quorum von 13 Stimmen wurde nicht erreicht.
Der Änderungsantrag wurde mit 11 Ja-Stimmen zu 22 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt. Ziffer 3 bleibt unverändert: Auf einen Gegenvorschlag wird verzichtet.

Der Änderungsantrag wurde mit 15 Ja-Stimmen zu 21 Nein-Stimmen abgelehnt. Der Rat empfiehlt die Initiative zur Ablehnung.

Dem Beschlussentwurf wurde mit 31 Ja-Stimmen zu 2 Nein-Stimmen und einer Enthaltung zugestimmt. Die Saalanzeige zeigt zusätzlich eine Stimme auf Taste 3, die im verkündeten Ergebnis nicht enthalten ist.